



Union Ernennung für Gouverneur: Maj. General J. W. Geary, von Cumberland County.

Wahl: Dienstag, 9. October 1866.

Hiesiger Clymer und die Soldaten.

Die Copperhead-Zeitungen dieses Staates machen sich bereit mit einer von Hiesiger Clymer in Staatszeiten im März 1864 gehaltenen Rede, wodurch sie...

Den Soldaten um Selbste das Stimmrecht zu bewilligen.

Aber der gerade jetzt unmittelbar zu erledigende Gegenstand ist ein Verfassung, welchen Senator Hopkins (Demokrat) am 20ten März 1864 anbot, und welcher lautet wie folgt:

„Beschlossen, daß die Committee über Föderale Angelegenheiten angefragt werde, einen gemeinschaftlichen Beschluß einzubringen, welcher unsere Senatoren im Congress instruiert und unsere Repräsentanten in demselben ersucht, für ein Gesetz zu stimmen, welches verlangt, daß die nicht-stämmigen Offiziere und Soldaten in dem Dienste der Vereinigten Staaten in gleiche Rechte Münze oder deren gleichen Werthe bezahlt werden.“

Zu Gunsten dieses Beschlusses hielt Herr Clymer die Rede, auf die wir uns beziehen, und welche die Copperhead-Zeitungen jetzt als Beweis seiner Freundschaft für die Soldaten dem Publikum vorhalten. Die Rede ist zu lang, als daß wir sie wiedergeben könnten, auch haben wir nicht nöthig, dies zu thun. Wir wollen jedoch die Beweggründe des Mannes zur Schau stellen und dadurch beweisen, daß er ein Demagog ist. Zu der Zeit, als der Beschluß eingebracht wurde, sah es schlimm mit dem Kriege aus; schwere Schwitterwolken lagerten an dem Horizont der nationalen Zukunft; der Zustand der Finanzen war in Verwirrung geraten, und Geld wurde zu einer Prämie von 250 verkauft. Die öffentliche Schuld vermehrte sich mit furor-torrens Schnelligkeit. Jeder Tag erlöschte durch ein Paar Millionen Thaler die Last, unter welcher die Nation erstickte. Einschränkung war die Tagesordnung, und die äufserste Sparsamkeit war für nöthig befunden. Der Glaube des Volkes an das Fortbestehen des Nationalcredit war fast erschüttert. Das war der kritische Augenblick, als die Copperheads sich bereit erklärten, den Soldaten in Geld zu bezahlen. Sie, die die politische Capital aus dem mangelnden Fondes gemacht hätten, forderten nun, daß die Vereinigten Staaten auf den Markt gehen und Geld kaufen sollten. Das Ereignis dieses Geldes würde die augenblickliche Folge sein. Die Schuld würde mit verdoppelter Schnelligkeit sich vermehren. Der nationale Credit würde Schiffbruch leiden; anstatt Geld zu haben, würde die Regierung weder Gold noch Greenbacks besitzen; anstatt daß die Leihung der Soldaten erhöht würde, würden sie gar keinen Sold mehr erhalten. Hätte der Congress einen solchen Beschluß, mit dessen Begünstigung die Copperheads sich prehlten, angenommen, so würde diese die Volksgut zur Ernennung, zum Wohlstand des Krieges, zum Untergang der Nation gewesen sein.

Ullab das was gerade die Ursache warum Hiesiger Clymer und seine demokratischen Freunde ihn unterstützen.

Es war dies ein weiterer Schritt in ihrer übereinstimmenden Politik, den Ruin unseres Landes unvermeidlich zu machen.

Und nun suchen sie eine Tugend aus einer Handlung zu machen, welche in der Ausführung in Veracht und Verbrechen verurteilt wurde. Das Volk und die Soldaten durchzuführen den schändlichen Vorwand, und werden sich nicht hinter's Licht führen lassen.

Die wahre Reconstruction.

Carl Schurz sagt in seiner „Droit-Politik“: „Wollt ihr lokale Staaten haben, dann dürft ihr nicht das lokale Element von der Ausübung der politischen Macht ausschließen, mit andern Worten, ihr müßt jedem lokalen Manne, schwarz und weiß, erlauben zu stimmen.“

Wollt ihr die Befreiung in der Freiheit schenken, so müßt ihr ihnen jene politische Macht geben, womit sie sich selbst schützten können.

Wollt ihr die Entwicklung der freien Arbeit im Süden fördern, dann müßt ihr jeden Mann in den Stand setzen, seine Rechte als freier Arbeiter sich durch politische Thätigkeit zu erlangen, nie alle andern Rechte gewährt und erzwungen werden.

Wollt ihr die Nationalschuld vor aller

S. Fahr sicher stellen, dann dürft ihr nicht zugeben, daß diejenigen, welche dieser Nationalschuld ihre Freiheit und Glück mit ihnen theuer ist verdanken, vom Stimmrechte ausgeschlossen werden, während diejenigen, welche dieser Nationalschuld nichts verdanken als ihre Niederlage, mit dem Stimmrechte besetzt werden.

Wollt ihr die Loyalität und das Vertrauen auf die Gerechtigkeit der Regierung kräftigen, dann müßt ihr nicht eure Freunde verkaufen, um dadurch euren Feinden einen Gefallen zu erweisen.

Wollt ihr Harmonie bringen in das politische Aderweir der Union dann müßt ihr diese Nation zu einer Nation von Bürgern machen, die alle gleich sind vor dem Gesetze, nicht aber eine Klasse der Rechner politisch rechtlos zu machen und deren bürgerliche Rechte von einer Klassen-Gesetzgebung abhängig machen.

Wollt ihr die Wiederkehr sectioneller Zerwürfisse verhindern, dann müßt ihr alle sectionellen Unterabteilungen aufheben, dadurch, daß ihr den politischen Organismus aller Staaten, der nördlichen wie der südlichen, auf die gleiche Basis wahrer demokratischer Grundsätze stellt.

Verfälschte Ermordung von Dr. Straetzmann.

Wolchten Sammler begaben sich Colonel P. S. Elmayer, Dr. Straetzmann, sein Depuirteter und ein Schwarm Polizisten von Philadelphia, nach Pennsylvanien, um die Wahl zu gewinnen. Einige Leute zu arretrieren, welche an dem vorhergehenden Donnerstag den Beamten der Volkstraktion einer Junction des Dr. Straetzmann in einer Jail-Cellen in der Nähe von Harrisburg auf dem Wege nach Philadelphia entgangen sind. Die Jail-Cellen wurden am Samstag umstellt und Col. Elmayer verurtheilt. Dies wurde verweigert und die Leute innerhalb der Jail-Cellen nahmen eine drohende Stellung an. Darauf befahl der Marshall, das Thor aufzubrechen. Um diese Zeit kamen zwei Männer auf einem andern Wege aus dem Gebäude und wurden sofort arretrirt. Sie riefen ihren Gefährten zu, nicht die Thür zu öffnen. Das Thor wurde bald aufgesprengt und drei bewaffnete Männer zogen sich. Einer von ihnen hatte einen Revolver in seiner Hand und ließ einen Lauf auf den ihn zunächst liegenden Beamten ab, traf ihn aber glücklich am Hinterkopf. Dieser Mann wurde sogleich erwischt und mußte seine Waffe abgeben. Ein anderer erlitten mit einem schweren Hammer und wurde gleichfalls schnell entwischt. Andere kamen heraus und wurden gleichfalls arretrirt. Drei fanden man unter dem Dach des Hauses im obersten Stockwerk vorborgen. Man wurde im Ganzen in Verwahrung gebracht. Einer dieser Leute, welcher sich besonders an Donnertag auch durch seinen Angriff und seinen Widerstand kenntlich gemacht hatte, wurde bemerkt, als er auf einem Zuge nach der Stadt fuhr und man arruete ihn bei dem Welt Philadelphia Depot, indem er die Telegraphen Säule dazu erlöschte war. Diese drei Personen wurden nach Philadelphia gebracht und dem Commissioner Smith für ein weiteres Verhör beigelegt. Der auf der Bahn arretrirte Mann heißt Richard Saunders, welcher einer der Führer der Jail-Cellen sein soll.

Eine sonderbare Beichte - Erklärung.

Daß das Institut der Sklaverei auch den Aberglauben befördert und das Eindringen der Aufklärung in viele Landestheile verhindert hat, geht aus folgenden unheimlichen Geschichten hervor, die von Alabama Blättern allen Entfesselt erzählt wird.

Vor ungefähr zwei Jahren mochte nicht sehr weit von Clintonville im Staat Alabama ein gewisser Verber, der als Haushalter eine junge Verwante beizubehalten, die von ihm verführt wurde, weshalb er sich ihr entlocken wollte. Er schickte sie eines Abends mit einem Koffergeld, mit dem er sehr intim bekannt war, fort und man hörte seit jener Zeit nichts mehr von ihr. Etwas zwei Wochen von dem Wohnort des Geheimes entfernte lag eine Wüde, deren Eigentümer im Laufe des vergangenen Winters, spat ganz allein nach in seiner Wüde beiführte, beim Hinuntergehen über die Treppe, obwohl alle Thüren verschlossen waren, eine blonde Person vor sich stehen sah, deren Haare um den blutenden, fünf große Wunden zerschnitten Kopf herumhing. Er war erschrocken, tht jedoch die Frage, wer sie sei und was ihr fehle.

Sie antwortete: „Ich bin der Geist einer Person, die sich bei dem Verber, der ungefähr zwei Wochen von hier wohnte, aufhalten. Nachdem er mich um meine Unschuld gebracht, ist bereits ein Zug meines und jenes Geistes unter dem Weizen turg, spiegelte er mir vor, er wolle mich an einen unbekanntem Dufenden und mich dort bis zu meiner Wiederkehr und Wiederherstellung verpflegen lassen, damit ich abdam die Qualstation weiter befragen könne. Ich fand kein Bedenken, mich eines Abends in Begleitung eines Koffergeldes zu entfernen. Dieser führte mich an einen Sumpf (sie nannte hier eine dem Wüde sehr wohlbekannte Lokalität) und schlug mich mit einer Pike auf's Haupt, gab mir die schmerzhaften fünf Wunden und warf dann meinen Körper in ein Koffergeld, das nahebei liegt.“

Dieser endete der Geist und verlangte sofortige Offenbarung der Sache, sonst würde sie den Wüde mit ihrer Wiedererscheinung ängstigen. Der Wüde ging betruet nach Hause, trug jedoch Besenken, irgend etwas von dieser geheimnißvollen Sache zu erfahren, indem er suchte nur des Nachts Geisteshaft zu erhalten, weil er sich fürchtete, allein zu sein.

Kurze Zeit darauf begegnete ihm die Erscheinung abermals, diesmal aber mit zorniger Miene und der Dichtung steter Verfolgung, wenn er die an ihr verübte Wohlthat nicht sofort entdecken würde. Dessenungeachtet aber schwieg der

Geheime Gesellschaften.

In den letzten Jahren befinden sich vor dem Krieg geheime Gesellschaften mit vielen Comiteen. Dieselben haben unter eine bei weitem größere Wichtigkeit als im Norden, wo die Tendenz für individuelle Unabhängigkeit und Freiheit in allen Bewegungen stärker war. Die Ritter des goldenen Zirkels und andere derartige geheime politische Gesellschaften fanden eine gute Heimath in den ehemaligen Rebellenstaaten und üben dieselben eine so große Macht aus, daß sie das Volk in einen blutigen Krieg stürzten. In neuer Zeit werden wieder große Anstrengungen gemacht, um diese verfallenen Organisationen ins Leben zu rufen. In Georgia und einigen Gegenden der Alabama's bestehen bereits derartige Organisationen unter dem Namen „Revolutions-Assoziationen“. Dieselben geben vor, die heimliche Rube aufrecht zu erhalten und Verbotschen zur Strafe zu sein, es, so folgen aber ganz andere Zwecke, welche in nicht ferne Zeit vollständig ins Tageslicht kommen werden. Rebellische Verbindungen bestehen in Louisiana und haben dieselben derartige Dimensionen angenommen, daß die Staatsbehörden ihre Aufmerksamkeit auf dieselben richteten. General Walle spricht sich in folgender Weise über dieselben aus:

„Ich betrachte alle solche Verbindungen und Organisationen als gefährlich für die Gesellschaft und feindlich gegen die Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit, so in der Fortschritt und die nationale Einheit. Ob dieselben mit der Absicht angeordnet wurden, einen neuen verdränglichen Krieg heraufzubringen, und die Elemente zu erhalten, ist mir gleichgültig; ich halte alle Personen, welche Mitglieder solcher Gesellschaften sind, für Feinde der Nation.“

Der Gouverneur hat die Erlaubnis von Gesellschaften empfohlen, um die Assoziationen zu unterdrücken und wir hoffen, daß diese Maßnahme nicht vergeblich war. Nichts kann für die Wohlthat irgend eines Staates verdränglicher sein, als wenn die Kunde in die Presse tritt, daß ein solches mächtiges, der Einordnung feindliche Verbindung in derselben besteht. Kein Mensch hat sein Leben, der Eigenthum in der Hand für sicher, wo die solche Eingriffe geltend macht.

Niemand wird sich selbst oder seine Familie dem Gefahr preis geben, wenn sie den. Da diese Gesellschaften meistens von ehrlichen Bürgern geleitet werden, so werden sie auch von denselben zur Förderung ihrer Privatwohlfahrt benutzt. Dies ist ein für die Freiheit unserer Lande so gefährlich und sollte das Volk sich in keinem Theile der Union dulden.

Eine Familie von 7 Personen ertrunken.

Das Virginia (Dome) Journal enthält die Einzelheiten eines bedauerlichen Unglücksfalls in Iowa. Am Sonntag, den 15. April Abends, hat sich schwarze Wolken am Horizont zusammengezogen und gegen 10 Uhr Nacht entlief sich ein furchtliches Gewitter. Am Vor-Aufgang stand ein Bauernhaus, welche 3 bis 4 Meilen abwärts. Die ganze Familie hatte sich, wie dies auf dem Lande üblich ist, auf dem Hofe versammelt; bald aber wurde das Haus durch ein heftiges Gewitter überfallen und die Familie wurde durch das Wasser hinweggerissen. Die Leichen wurden erst am nächsten Morgen gefunden. Die Leichen wurden erst am nächsten Morgen gefunden. Die Leichen wurden erst am nächsten Morgen gefunden.

Gewitter.

Aus einer so eben publicirten interessanten Abhandlung des Prof. J. S. Voering, von der Harvard Universität, über atmosphärische Electricität.

Die äußerste Höhe von Gewitterwolken stellt Prof. Voering auf 26.500 Fuß aber sie sinken sich oftmals viel tiefer herab, und manchmal bis nur zu 1.000 Fuß von der Erde. Die Höhe sind drei- oder vierzigmal so hoch, als die Höhe der Gewitterwolken. Viele Leute glauben, daß der Blitz selten zwei Mal an dem nämlichen Orte einschlägt. Dies ist jedoch ein Irrthum.

Plinius erzählt eines Thurmes, der so oftmals vom Blitz getroffen wurde, daß man seine Ausherrung ganz aufgab. Ein Jahr in Westphalen ist, Conn. wurde im Jahr 1826, in Folge eines Gewitters von zwei oder drei Tagen verjährt vom Blitz getroffen. Der Thurm der Hottelstraße in Boston ist mehrmals getroffen worden. Am 25ten April 1760, salug der Blitz dreimal auf dem einander in die Erde der Rette räumte sich zu Sam. In der Nacht des 14. April 1718, wurden an der Kirchthürme vom Blitz getroffen. In 1783 berechnete ein deutscher Meteorologe daß in einem Jahr von drei und dreißig Jahren 376 Kirchthürme vom Blitz getroffen und 121 Glockentürme getroffen wurden.

Am 20. März 1784, schlug ein Blitzstrahl in das Aderot in Mantua, schmelzte Ohrlinge und Urhölzer an Personen, ohne denen die sie trugen, Schaden zu thun. Am 15ten November 1852 wurde zu Rouen ein Pulvermagazin vom Blitz getroffen, zwei Fässer Pulver zertrümmert und das Pulver über den Boden zerstreut ohne zu zünden. Die Spitze des St. Markus Thurmes in Venedig wurde von 1417 bis 1429 mehrmals vom Blitz getroffen und brannte ab. Er wurde wieder erbaut von Steinen und in 1745 abermals getroffen. In 1759 traf der Blitz die Thürspitze des weissen Strasburger Wankers, das Holzwerk zündete und brannte ab. In 1833 schlug der Blitz dreimal in einer Viertelstunde in die Spitze, die Reparatur des dadurch verursachten Schadens kostete sechs Millionen Thaler. Erst im Jahre 1835, als am 19. Juli der Blitz wieder herein schlug, wurden die Fässer angezündet; sie löseten nur 3.000. Am 18. August 1769 wurde ein Pulvermagazin in den St. Augustus Thurm zu Venedig, welches die tief unter Grund sich befindlichen Pulvermagazine, die über fünf Millionen Pfund Pulver enthielten, explodierten. Ein Seebeul der Stadt wurde in Ruinen gelegt und über 300 Menschen kamen ums Leben.

Die Wirkungen des Blitzes sind furchtbar, und doch die Chancen durch Electricität getödet zu werden nicht größer als denen durch einen fallenden Kometen, wenn man einen solchen Kometen nicht sofort entdecken würde. Dessenungeachtet aber schwieg der

Eine sehr zeitig-mäße Rückernung.

Die reconstruirteten Ketten und deren gute Freunde im Norden schimpfen auf allen Seiten über die „rochüchtigen, fanatischen Republikaner“, welche die unerhöhte Freiheit haben, den hochbeerenen Rittern des Südens für eine kurze Zeit das Stimmrecht der Nationalwahl zu entziehen zur Strafe für ihre Verbrechen und zur Sicherstellung der Republik.

Das sei über alle Maßen grausam, barbarisch, bestialisch und außerdem liege darin eine beispiellose Anmaßung der Freiheit, daß das „gemeine Volk“ des Nordens, dieser „elende Haufe von schamlosen, stinkenden Arbeitern, Bauern u. A. d. G.“ den edelgeborenen, Rittern aus dem „S.“ Bedingungen diktiren wolle.

Als die Aristokraten des Südens freudig und ihre Waffen gegen den Bund zehrten, war es natürlich ein großer Theil des südlischen Volkes nicht damit einverstanden und wollte nichts wissen von Rebellion und Revolution. Was thaten die herrschenden Aristokraten?

Die Convention von Birminiam passirte im Juli 1861 ein Gesetz, worin erklärt wird: „Jeder Bürger von Virginia, der ein Amt bekleidet u. ter der Regierung der Ver. Staaten, soll für alle Zeiten aus dem Staate verbannt sein, und als Landesfeind betrachtet und behandelt werden; jeder Bürger von Virginia, der es wagt, den Staat Virginia im Congress von Washington zu repräsentiren, soll vom Reich des Reichthums schuldig sein und alles sein Eigenthum confiscirt werden.“

Alle Rebellenstaaten erließen ähnliche Gesetze, die loyalen Männer im Süden wurden als Hochverräther behandelt, aller politischer Rechte beraubt, und entweder bannig exeat oder aus dem Lande vertrieben und ihr Eigenthum entwedert zerstört oder confiscirt.

Damals fanden wir in der Copperheadpresse des Nordens kein Wortchen des Tadels über solch ein Verfahren der südlischen Väter und Ritter; wenn aber das Volk des Nordens den Rebellen nicht gestatten will, die nächsten Paar Jahre in Sachen des Bundes mitzugehen und abermals die Herrschaft über die Republik an sich zu ziehen; so streuen diese nördlichen Väter über von „sitlichen“ Entschuldigungen über diese „ararararar, barbarischen“ Fanatiker!

Wenn der siegreiche Norden den Rebellen-Verwehren so thun würde, wie sie den loyalen Bewohnern des Südens ertheilt haben, dann würde heute an jener südlichen Lageverhältnisse ein „Mittel von der blühigen Posten“ baumeln.

Die Völker Europas haben die Lehre daß Großmuth gegen die Aristokraten nicht nur ungewollt sei, sondern die selben zu noch viel niedrigeren und furchtlichen Feinden macht, theuer bezahlen müssen; die nördliche Aristokratie ist viel schärfer, aber zu übermäßig gerollt der Adel der alten Welt, und das amerikanische Volk wird sich bald auf den Fuß des durch Großmuth und Hochmuth gestellten Völkers setzen und die Rebellen-Verwehren des Südens, die aus dem Schmelze der erlöschenden Rente ihre Existenz zu erhalten abstrahlen.

Günstiger Entschick.

Das Whooling „Register“ schreibt: „Ungeachtet des lange and henden kalten Wetters in diesem Frühjahre, welche die Vegetation im Allgemeinen zurückhält, waren die Aufschüsse auf eine reichliche Getreide-, Fru- und Obst-Ernte in dieser Jahreszeit nicht besser, als sie zu sein sind, und falls den Weizenfeldern, sonst kein Schaden zuerfüllt wird, so wird deren Ertrag in diesem Jahre den Ausfall vom letzten Herbst zum besten zu hellen. Man hat befürchtet, daß die kalten Flüsse, welche wir häufig noch hatten, dem Diste Schaden gethan haben; wir erfahren aber, daß, so wenigstens in dieser Gegend, das Lande die Schaden dies Unbedeutend ist, und ausschließlich des niedrigen, feuchte Striche betrifft, wo die Pflanzen eingemüßt dadurch litten. Die Aufschüsse auf eine gute Aepfel-ernte war in dieser Woche besetzt, sich selten besser, und dies ist um so erfreulicher, da diese Diste schon seit etlichen Jahren hier kaum misstlich auch aus dem Westen laufen ist. Günstiger Berichte ein, aus deren Vorbericht, daß die dortigen Weizenfelder weniger als eine Durchschnittsernte liefern werden.“

Die fünf einiaen Wochen in Umlauf gewordenen unaufrichtigen Entschickliche, besonders in Bezug auf Waizen, haben unsere bisherigen Spulanten eine willkommene Gelegenheit gegeben, den Preis von Weizen unethisch in die Höhe zu schrauben, und den Leuten, um sie zum Kauf anzuregen, wab e Hungerpreise in Aussicht zu stellen. Unser Rath ist, man lasse sich durch solchen falschen Panie nicht einführen, denn es sieht nicht halb so gefährlich mit der Ernte aus, als uns von Spulanten rochüchtigen wird, und Kaufe n. d. m. Weizen zu den jetzigen hohen Preisen, als man getade braudt.

Pfusch. Ein Kaufmann vom Lande, welcher ein Einkauf zu machen, in die Stadt gekommen und in George Walters Witt'shaus, Pittsburg, abestiegen war, hatte vor dem Zutretten sich ein Briefchen, deren Inhalt 400 in Uncle Sam's Photographien enthielten, sorgfältig zusammengesammelt und neben das Bett gelegt. Am andern Morgen aber waren die Unausgesprochenen fort und selbstverständlich das grüne Umlaufpapier fehlte. Da in demselben Zimmer noch 4 oder 5 andere Personen schliefen hatten, so ließ man einen derselben, den man im Verdacht des Diebstahls hatte, verhaften; da sich jedoch nichts herausfinden ließ, mußte man den Verhafteten wieder lassen, und der betrügerische Kaufmann kann sich an der Einlieferung haben und erquiden, die Luftschiffe waren und bleiben immer in unrettbarer Ferne.

Die reconstruirteten Ketten und deren gute Freunde im Norden schimpfen auf allen Seiten über die „rochüchtigen, fanatischen Republikaner“, welche die unerhöhte Freiheit haben, den hochbeerenen Rittern des Südens für eine kurze Zeit das Stimmrecht der Nationalwahl zu entziehen zur Strafe für ihre Verbrechen und zur Sicherstellung der Republik.

Das sei über alle Maßen grausam, barbarisch, bestialisch und außerdem liege darin eine beispiellose Anmaßung der Freiheit, daß das „gemeine Volk“ des Nordens, dieser „elende Haufe von schamlosen, stinkenden Arbeitern, Bauern u. A. d. G.“ den edelgeborenen, Rittern aus dem „S.“ Bedingungen diktiren wolle.

Als die Aristokraten des Südens freudig und ihre Waffen gegen den Bund zehrten, war es natürlich ein großer Theil des südlischen Volkes nicht damit einverstanden und wollte nichts wissen von Rebellion und Revolution. Was thaten die herrschenden Aristokraten?

Die Convention von Birminiam passirte im Juli 1861 ein Gesetz, worin erklärt wird: „Jeder Bürger von Virginia, der ein Amt bekleidet u. ter der Regierung der Ver. Staaten, soll für alle Zeiten aus dem Staate verbannt sein, und als Landesfeind betrachtet und behandelt werden; jeder Bürger von Virginia, der es wagt, den Staat Virginia im Congress von Washington zu repräsentiren, soll vom Reich des Reichthums schuldig sein und alles sein Eigenthum confiscirt werden.“

Alle Rebellenstaaten erließen ähnliche Gesetze, die loyalen Männer im Süden wurden als Hochverräther behandelt, aller politischer Rechte beraubt, und entweder bannig exeat oder aus dem Lande vertrieben und ihr Eigenthum entwedert zerstört oder confiscirt.

Damals fanden wir in der Copperheadpresse des Nordens kein Wortchen des Tadels über solch ein Verfahren der südlischen Väter und Ritter; wenn aber das Volk des Nordens den Rebellen nicht gestatten will, die nächsten Paar Jahre in Sachen des Bundes mitzugehen und abermals die Herrschaft über die Republik an sich zu ziehen; so streuen diese nördlichen Väter über von „sitlichen“ Entschuldigungen über diese „arararar, barbarischen“ Fanatiker!

Wenn der siegreiche Norden den Rebellen-Verwehren so thun würde, wie sie den loyalen Bewohnern des Südens ertheilt haben, dann würde heute an jener südlichen Lageverhältnisse ein „Mittel von der blühigen Posten“ baumeln.

Die Völker Europas haben die Lehre daß Großmuth gegen die Aristokraten nicht nur ungewollt sei, sondern die selben zu noch viel niedrigeren und furchtlichen Feinden macht, theuer bezahlen müssen; die nördliche Aristokratie ist viel schärfer, aber zu übermäßig gerollt der Adel der alten Welt, und das amerikanische Volk wird sich bald auf den Fuß des durch Großmuth und Hochmuth gestellten Völkers setzen und die Rebellen-Verwehren des Südens, die aus dem Schmelze der erlöschenden Rente ihre Existenz zu erhalten abstrahlen.

Günstiger Entschick. Das Whooling „Register“ schreibt: „Ungeachtet des lange and henden kalten Wetters in diesem Frühjahre, welche die Vegetation im Allgemeinen zurückhält, waren die Aufschüsse auf eine reichliche Getreide-, Fru- und Obst-Ernte in dieser Jahreszeit nicht besser, als sie zu sein sind, und falls den Weizenfeldern, sonst kein Schaden zuerfüllt wird, so wird deren Ertrag in diesem Jahre den Ausfall vom letzten Herbst zum besten zu hellen. Man hat befürchtet, daß die kalten Flüsse, welche wir häufig noch hatten, dem Diste Schaden gethan haben; wir erfahren aber, daß, so wenigstens in dieser Gegend, das Lande die Schaden dies Unbedeutend ist, und ausschließlich des niedrigen, feuchte Striche betrifft, wo die Pflanzen eingemüßt dadurch litten. Die Aufschüsse auf eine gute Aepfel-ernte war in dieser Woche besetzt, sich selten besser, und dies ist um so erfreulicher, da diese Diste schon seit etlichen Jahren hier kaum misstlich auch aus dem Westen laufen ist. Günstiger Berichte ein, aus deren Vorbericht, daß die dortigen Weizenfelder weniger als eine Durchschnittsernte liefern werden.“

Die fünf einiaen Wochen in Umlauf gewordenen unaufrichtigen Entschickliche, besonders in Bezug auf Waizen, haben unsere bisherigen Spulanten eine willkommene Gelegenheit gegeben, den Preis von Weizen unethisch in die Höhe zu schrauben, und den Leuten, um sie zum Kauf anzuregen, wab e Hungerpreise in Aussicht zu stellen. Unser Rath ist, man lasse sich durch solchen falschen Panie nicht einführen, denn es sieht nicht halb so gefährlich mit der Ernte aus, als uns von Spulanten rochüchtigen wird, und Kaufe n. d. m. Weizen zu den jetzigen hohen Preisen, als man getade braudt.

Pfusch. Ein Kaufmann vom Lande, welcher ein Einkauf zu machen, in die Stadt gekommen und in George Walters Witt'shaus, Pittsburg, abestiegen war, hatte vor dem Zutretten sich ein Briefchen, deren Inhalt 400 in Uncle Sam's Photographien enthielten, sorgfältig zusammengesammelt und neben das Bett gelegt. Am andern Morgen aber waren die Unausgesprochenen fort und selbstverständlich das grüne Umlaufpapier fehlte. Da in demselben Zimmer noch 4 oder 5 andere Personen schliefen hatten, so ließ man einen derselben, den man im Verdacht des Diebstahls hatte, verhaften; da sich jedoch nichts herausfinden ließ, mußte man den Verhafteten wieder lassen, und der betrügerische Kaufmann kann sich an der Einlieferung haben und erquiden, die Luftschiffe waren und bleiben immer in unrettbarer Ferne.

Die reconstruirteten Ketten und deren gute Freunde im Norden schimpfen auf allen Seiten über die „rochüchtigen, fanatischen Republikaner“, welche die unerhöhte Freiheit haben, den hochbeerenen Rittern des Südens für eine kurze Zeit das Stimmrecht der Nationalwahl zu entziehen zur Strafe für ihre Verbrechen und zur Sicherstellung der Republik.

Das sei über alle Maßen grausam, barbarisch, bestialisch und außerdem liege darin eine beispiellose Anmaßung der Freiheit, daß das „gemeine Volk“ des Nordens, dieser „elende Haufe von schamlosen, stinkenden Arbeitern, Bauern u. A. d. G.“ den edelgeborenen, Rittern aus dem „S.“ Bedingungen diktiren wolle.

Als die Aristokraten des Südens freudig und ihre Waffen gegen den Bund zehrten, war es natürlich ein großer Theil des südlischen Volkes nicht damit einverstanden und wollte nichts wissen von Rebellion und Revolution. Was thaten die herrschenden Aristokraten?

Die Convention von Birminiam passirte im Juli 1861 ein Gesetz, worin erklärt wird: „Jeder Bürger von Virginia, der ein Amt bekleidet u. ter der Regierung der Ver. Staaten, soll für alle Zeiten aus dem Staate verbannt sein, und als Landesfeind betrachtet und behandelt werden; jeder Bürger von Virginia, der es wagt, den Staat Virginia im Congress von Washington zu repräsentiren, soll vom Reich des Reichthums schuldig sein und alles sein Eigenthum confiscirt werden.“

Alle Rebellenstaaten erließen ähnliche Gesetze, die loyalen Männer im Süden wurden als Hochverräther behandelt, aller politischer Rechte beraubt, und entweder bannig exeat oder aus dem Lande vertrieben und ihr Eigenthum entwedert zerstört oder confiscirt.

Damals fanden wir in der Copperheadpresse des Nordens kein Wortchen des Tadels über solch ein Verfahren der südlischen Väter und Ritter; wenn aber das Volk des Nordens den Rebellen nicht gestatten will, die nächsten Paar Jahre in Sachen des Bundes mitzugehen und abermals die Herrschaft über die Republik an sich zu ziehen; so streuen diese nördlichen Väter über von „sitlichen“ Entschuldigungen über diese „arararar, barbarischen“ Fanatiker!

Wenn der siegreiche Norden den Rebellen-Verwehren so thun würde, wie sie den loyalen Bewohnern des Südens ertheilt haben, dann würde heute an jener südlichen Lageverhältnisse ein „Mittel von der blühigen Posten“ baumeln.

Die Völker Europas haben die Lehre daß Großmuth gegen die Aristokraten nicht nur ungewollt sei, sondern die selben zu noch viel niedrigeren und furchtlichen Feinden macht, theuer bezahlen müssen; die nördliche Aristokratie ist viel schärfer, aber zu übermäßig gerollt der Adel der alten Welt, und das amerikanische Volk wird sich bald auf den Fuß des durch Großmuth und Hochmuth gestellten Völkers setzen und die Rebellen-Verwehren des Südens, die aus dem Schmelze der erlöschenden Rente ihre Existenz zu erhalten abstrahlen.

Günstiger Entschick. Das Whooling „Register“ schreibt: „Ungeachtet des lange and henden kalten Wetters in diesem Frühjahre, welche die Vegetation im Allgemeinen zurückhält, waren die Aufschüsse auf eine reichliche Getreide-, Fru- und Obst-Ernte in dieser Jahreszeit nicht besser, als sie zu sein sind, und falls den Weizenfeldern, sonst kein Schaden zuerfüllt wird, so wird deren Ertrag in diesem Jahre den Ausfall vom letzten Herbst zum besten zu hellen. Man hat befürchtet, daß die kalten Flüsse, welche wir häufig noch hatten, dem Diste Schaden gethan haben; wir erfahren aber, daß, so wenigstens in dieser Gegend, das Lande die Schaden dies Unbedeutend ist, und ausschließlich des niedrigen, feuchte Striche betrifft, wo die Pflanzen eingemüßt dadurch litten. Die Aufschüsse auf eine gute Aepfel-ernte war in dieser Woche besetzt, sich selten besser, und dies ist um so erfreulicher, da diese Diste schon seit etlichen Jahren hier kaum misstlich auch aus dem Westen laufen ist. Günstiger Berichte ein, aus deren Vorbericht, daß die dortigen Weizenfelder weniger als eine Durchschnittsernte liefern werden.“

Die fünf einiaen Wochen in Umlauf gewordenen unaufrichtigen Entschickliche, besonders in Bezug auf Waizen, haben unsere bisherigen Spulanten eine willkommene Gelegenheit gegeben, den Preis von Weizen unethisch in die Höhe zu schrauben, und den Leuten, um sie zum Kauf anzuregen, wab e Hungerpreise in Aussicht zu stellen. Unser Rath ist, man lasse sich durch solchen falschen Panie nicht einführen, denn es sieht nicht halb so gefährlich mit der Ernte aus, als uns von Spulanten rochüchtigen wird, und Kaufe n. d. m. Weizen zu den jetzigen hohen Preisen, als man getade braudt.

Pfusch. Ein Kaufmann vom Lande, welcher ein Einkauf zu machen, in die Stadt gekommen und in George Walters Witt'shaus, Pittsburg, abestiegen war, hatte vor dem Zutretten sich ein Briefchen, deren Inhalt 400 in Uncle Sam's Photographien enthielten, sorgfältig zusammengesammelt und neben das Bett gelegt. Am andern Morgen aber waren die Unausgesprochenen fort und selbstverständlich das grüne Umlaufpapier fehlte. Da in demselben Zimmer noch 4 oder 5 andere Personen schliefen hatten, so ließ man einen derselben, den man im Verdacht des Diebstahls hatte, verhaften; da sich jedoch nichts herausfinden ließ, mußte man den Verhafteten wieder lassen, und der betrügerische Kaufmann kann sich an der Einlieferung haben und erquiden, die Luftschiffe waren und bleiben immer in unrettbarer Ferne.

Die reconstruirteten Ketten und deren gute Freunde im Norden schimpfen auf allen Seiten über die „rochüchtigen, fanatischen Republikaner“, welche die unerhöhte Freiheit haben, den hochbeerenen Rittern des Südens für eine kurze Zeit das Stimmrecht der Nationalwahl zu entziehen zur Strafe für ihre Verbrechen und zur Sicherstellung der Republik.

Das sei über alle Maßen grausam, barbarisch, bestialisch und außerdem liege darin eine beispiellose Anmaßung der Freiheit, daß das „gemeine Volk“ des Nordens, dieser „elende Haufe von schamlosen, stinkenden Arbeitern, Bauern u. A. d. G.“ den edelgeborenen, Rittern aus dem „S.“ Bedingungen diktiren wolle.

Als die Aristokraten des Südens freudig und ihre Waffen gegen den Bund zehrten, war es natürlich ein großer Theil des südlischen Volkes nicht damit einverstanden und wollte nichts wissen von Rebellion und Revolution. Was thaten die herrschenden Aristokraten?

Die Convention von Birminiam passirte im Juli 1861 ein Gesetz, worin erklärt wird: „Jeder Bürger von Virginia, der ein Amt bekleidet u. ter der Regierung der Ver. Staaten, soll für alle Zeiten aus dem Staate verbannt sein, und als Landesfeind betrachtet und behandelt werden; jeder Bürger von Virginia, der es wagt, den Staat Virginia im Congress von Washington zu repräsentiren, soll vom Reich des Reichthums schuldig sein und alles sein Eigenthum confiscirt werden.“

Alle Rebellenstaaten erließen ähnliche Gesetze, die loyalen Männer im Süden wurden als Hochverräther behandelt, aller politischer Rechte beraubt, und entweder bannig exeat oder aus dem Lande vertrieben und ihr Eigenthum entwedert zerstört oder confiscirt.

Damals fanden wir in der Copperheadpresse des Nordens kein Wortchen des Tadels über solch ein Verfahren der südlischen Väter und Ritter; wenn aber das Volk des Nordens den Rebellen nicht gestatten will, die nächsten Paar Jahre in Sachen des Bundes mitzugehen und abermals die Herrschaft über die Republik an sich zu ziehen; so streuen diese nördlichen Väter über von „sitlichen“ Entschuldigungen über diese „arararar, barbarischen“ Fanatiker!

Wenn der siegreiche Norden den Rebellen-Verwehren so thun würde, wie sie den loyalen Bewohnern des Südens ertheilt haben, dann würde heute an jener südlichen Lageverhältnisse ein „Mittel von der blühigen Posten“ baumeln.

Die Völker Europas haben die Lehre daß Großmuth gegen die Aristokraten nicht nur ungewollt sei, sondern die selben zu noch viel niedrigeren und furchtlichen Feinden macht, theuer bezahlen müssen; die nördliche Aristokratie ist viel schärfer, aber zu übermäßig gerollt der Adel der alten Welt, und das amerikanische Volk wird sich bald auf den Fuß des durch Großmuth und Hochmuth gestellten Völkers setzen und die Rebellen-Verwehren des Südens, die aus dem Schmelze der erlöschenden Rente ihre Existenz zu erhalten abstrahlen.

Günstiger Entschick. Das Whooling „Register“ schreibt: „Ungeachtet des lange and henden kalten Wetters in diesem Frühjahre, welche die Vegetation im Allgemeinen zurückhält, waren die Aufschüsse auf eine reichliche Getreide-, Fru- und Obst-Ernte in dieser Jahreszeit nicht besser, als sie zu sein sind, und falls den Weizenfeldern, sonst kein Schaden zuerfüllt wird, so wird deren Ertrag in diesem Jahre den Ausfall vom letzten Herbst zum besten zu hellen. Man hat befürchtet, daß die kalten Flüsse, welche wir häufig noch hatten, dem Diste Schaden gethan haben; wir erfahren aber, daß, so wenigstens in dieser Gegend, das Lande die Schaden dies Unbedeutend ist, und ausschließlich des niedrigen, feuchte Striche betrifft, wo die Pflanzen eingemüßt dadurch litten. Die Aufschüsse auf eine gute Aepfel-ernte war in dieser Woche besetzt, sich selten besser, und dies ist um so erfreulicher, da diese Diste schon seit etlichen Jahren hier kaum misstlich auch aus dem Westen laufen ist. Günstiger Berichte ein, aus deren Vorbericht, daß die dortigen Weizenfelder weniger als eine Durchschnittsernte liefern werden.“

Die fünf einiaen Wochen in Umlauf gewordenen unaufrichtigen Entschickliche, besonders in Bezug auf Waizen, haben unsere bisherigen Spulanten eine willkommene Gelegenheit gegeben, den Preis von Weizen unethisch in die Höhe zu schrauben, und den Leuten, um sie zum Kauf anzuregen, wab e Hungerpreise in Aussicht zu stellen. Unser Rath ist, man lasse sich durch solchen falschen Panie nicht einführen, denn es sieht nicht halb so gefährlich mit der Ernte aus, als uns von Spulanten rochüchtigen wird, und Kaufe n. d. m. Weizen zu den jetzigen hohen Preisen, als man getade braudt.

Pfusch. Ein Kaufmann vom Lande, welcher ein Einkauf zu machen, in die Stadt gekommen und in George Walters Witt'shaus, Pittsburg, abestiegen war, hatte vor dem Zutretten sich ein Briefchen, deren Inhalt 400 in Uncle Sam's Photographien enthielten, sorgfältig zusammengesammelt und neben das Bett gelegt. Am andern Morgen aber waren die Unausgesprochenen fort und selbstverständlich das grüne Umlaufpapier fehlte. Da in demselben Zimmer noch 4 oder 5 andere Personen schliefen hatten, so ließ man einen derselben, den man im Verdacht des Diebstahls hatte, verhaften; da sich jedoch nichts herausfinden ließ, mußte man den Verhafteten wieder lassen, und der betrügerische Kaufmann kann sich an der Einlieferung haben und erquiden, die Luftschiffe waren und bleiben immer in unrettbarer Ferne.

Die reconstruirteten Ketten und deren gute Freunde im Norden schimpfen auf allen Seiten über die „rochüchtigen, fanatischen Republikaner“, welche die unerhöhte Freiheit haben, den hochbeerenen Rittern des Südens für eine kurze Zeit das Stimmrecht der Nationalwahl zu entziehen zur Strafe für ihre Verbrechen und zur Sicherstellung der Republik.

Das sei über alle Maßen grausam, barbarisch, bestialisch und außerdem liege darin eine beispiellose Anmaßung der Freiheit, daß das „gemeine Volk“ des Nordens, dieser „elende Haufe von schamlosen, stinkenden Arbeitern, Bauern u. A. d. G.“ den edelgeborenen, Rittern aus dem „S.“ Bedingungen diktiren wolle.

Als die Aristokraten des Südens freudig und ihre Waffen gegen den Bund zehrten, war es natürlich ein großer Theil des südlischen Volkes nicht damit einverstanden und wollte nichts wissen von Rebellion und Revolution. Was thaten die herrschenden Aristokraten?

Die Convention von Birminiam passirte im Juli 1861 ein Gesetz, worin erklärt wird: „Jeder Bürger von Virginia, der ein Amt bekleidet u. ter der Regierung der Ver. Staaten, soll für alle Zeiten aus dem Staate verbannt sein, und als Landesfeind betrachtet und behandelt werden; jeder Bürger von Virginia, der es wagt